

# Protokoll der Sitzung des Pfarreirates am 29.10.2015 in Darfeld

#### **Anwesend waren:**

Pfarrer Dirk Holtmann, Günter Tenti, Maria Terhörst, Ulrich Verheyden, Bernhard Büning, Rita Leutermann, Brigitte Kuhlmann, Regina Hemsing, Christa Kiehl, Agnes Richter, Maria Eynk, Brigitte Dolle, Ulla Hanhart, Elisabeth Schubert

als berufene Mitglieder: Diakon Bernhard Scheipers, Reinhildis Lösing, Elisabeth Rahsing

## TOP 1: Begrüßung und geistlicher Impuls

Pastor Holtmann und Günter Tenti begrüßten die Mitglieder und Maria Terhörst trug einen besinnlichen Text (Der Brückenbauer) vor.

# TOP 2: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 16.04.2015

Das Protokoll der Sitzung vom 16.04.2015 wurde ohne Einwände genehmigt.

#### TOP 3: Protokollführung:

Die Protokollführung soll von einem Vertreter des Ortes übernommen werden, an dem die Sitzung tagt.

#### TOP 4: Kommunikationswege

Die Protokolle der Pfarreiratssitzung erhalten:

alle Mitglieder per e-mail (siehe Liste)

alle Pfarrbüros und Pastor Banse und Pastor Schmeinck über die Pfarrbüros

Die Protokolle der Gemeindeausschüsse erhalten:

alle Ausschussmitglieder der jeweiligen Gemeindeausschüsse

Pastor Holtmann, Pastor Banse und Pastor Schmeinck über die Pfarrbüros

Diakone Josef Bartholomäus, Bernhard Scheipers, Robert Sicking, Hermann Lösing

Pastoralreferentin Reinhildis Lösing und Pastoralassistentin Mechthild Sicking

Vorstandsmitglieder des Pfarreirates

Jedes Pfarrbüro legt einen Ordner für die Protokolle in Papierform an.

Die Protokolle der Gemeindeausschusssitzungen hängen in Kurzform in den Schaukästen der jeweiligen Orte und die des Pfarreirates in allen Orten für die Dauer von zwei Wochen aus. Der Datenschutz muss beachtet werden.

# TOP 5: Bestätigung und Zusammensetzung der Gemeindeausschüsse

Siehe Anhang

Es gibt keine Einwände. Alle Ausschüsse werden einstimmig bestätigt.

Die Arbeit in den Gremien ist gut angelaufen und soll so weiter fortgeführt werden. Es soll weiterhin Kontakt zu den Jugendlichen gehalten werden, um deren Anliegen wahrzunehmen.

## TOP 6: Gratulation zu besonderen Anlässen

Die Gratulation zu Geburtstagen, Jubiläen von Gruppen und Vereinen usw. wird von den Gemeindeausschüssen vor Ort übernommen.

Geburtstagsbesuche sollen gemacht werden zum 80., 85. und 90. Geburtstag und ab dem 90. Geburtstag jedes Jahr. Sollten das zu viele sein, kann jeder Gemeindeausschuss eigenständig entscheiden, ab welchem Alter Geburtstagsbesuche gemacht werden, so dass sie es auch gut leisten können.

Der Wert der Geschenke sollte in allen Ortsteilen möglichst einheitlich sein; für Geburtstage 3 bis 4 Euro. Die Art des Geschenkes wird beraten. Wichtig ist vor allem, dass die Jubilare besucht werden.

## TOP 7: Dankeschön für Ehrenamtliche

In den Gemeindeausschüssen soll demnächst beraten werden, wie Ehrenamtliche, die keinem gesonderten Verein angehören, eine Anerkennung als Dank für ihren Einsatz erfahren können. Gemeint sind zum Beispiel die Gruppe, die die Krippe aufbaut, das Bücherei-Team, die Messkreisgruppen usw..

Welche Gruppen haben wir vor Ort?

Wer bekommt auf welche Art Anerkennung?

Wo ist Handlungsbedarf? Welche Wünsche bestehen?

#### **TOP 8:** Pastoralplan

Auch unsere Kirchengemeinde ist unter anderem zur Sicherstellung ihrer Finanzzuwendungen aufgefordert mittelfristig (3 bis 4 Jahre) einen Pastoralplan zu erstellen. Dazu soll die Seelsorge in der Gemeinde Rosendahl für alle gut leserlich dokumentiert werden. Unterstützung bei der Erstellung des Pastoralplans wird aus Münster erwartet.

## **TOP 9: Verschiedenes**

#### Kollektanten und Baldachinträger

Kollektanten und Baldachinträger bei den Prozessionen können nicht mehr von den Kirchenvorstandsmitgliedern gestellt werden. Die Gemeindeausschüsse organisieren Personen aus der Gemeinde, die diese Aufgaben übernehmen. Auf Nachfrage von B. Scheipers erklärt Pastor Holtmann, dass auch Frauen nicht unwürdig sind den Baldachin zu tragen, und weist auf die körperliche Belastung hin.

#### <u>Pfarrbriefe</u>

Die Herausgabe und die Art der Pfarrbriefe werden in den einzelnen Ortsteilen unterschiedlich gehandhabt. Angedacht ist einen gemeinsamen Pfarrbrief für die gesamte Pfarrei zu erstellen. Der Ausschuss aus folgenden Mitgliedern wird darüber beraten: Ulla Hanhart, Brigitte Dolle, Mechthild Werschmöller, Christa Kiehl und Maria Terhörst.

Eine Anfrage auf finanzielle Unterstützung von 6 jungen Erwachsenen für die Teilnahme am Weltjugendtag wird abgelehnt.

## Einladung zum 125. jährigen Jubiläum der kath. öffentlichen Bücherei Darfeld

Die katholische öffentliche Bücherei St. Nikolaus Darfeld lädt zum 125-jährigen Bestehen ein. Am Sonntag, 8.11.2015, findet um 10 Uhr Gottesdienst in der Kirche St. Nikolaus Darfeld statt, anschließend wird zum lockeren Empfang ins Haus der Begegnung eingeladen.

#### Einladungen bezgl. Hermann Lösing

22.11.2015 Diakonweihe in Münster

29.11.2015 Einführung; Gottesdienst und Empfang

Die Vereine und Verbände werden angeschrieben.

Jeweils zwei Messdiener aus jedem Ort sind erwünscht.

Es wird für die Diakonweihe in Münster eine Busfahrt angeboten, die über die Kirchenzeitung und allgemeine Zeitung beworben wird. Anmeldungen dazu erfolgen über die Pfarrämter.

## Kirchenvorstandswahl

Das Informationsheft zur Kirchenvorstandswahl wird für gut befunden.

# **Ehrung für Opfer von Krieg und Gewalt**

Bislang findet die Veranstaltung der politischen Gemeinde zur Ehrung der Opfer von Krieg und Gewalt in allen Ortsteilen statt. Der Pfarreirat empfiehlt einstimmig, dass diese Gedenkveranstaltung zukünftig zentral für Rosendahl stattfinden kann. Eine Entscheidung darüber trifft die politische Gemeinde.

## **Geistlicher Impuls**

Der geistliche Impuls zu Beginn einer Pfarreiratssitzung wird von einem Vertreter des Ortes gesprochen, in dem die Sitzung stattfindet.

Die nächste Sitzung des Pfarreirates findet statt am <u>1. März 2016 um 20 Uhr in Höven</u>. Pfarrer Holtmann schließt die Sitzung mit einem gemeinsamen Gebet.

Rosendahl, 4.11.2015 Elisabeth Schubert, Protokollführerin